

GRUNDWASSERENTNAHME
Niederbringung einer Bohrung

An das
Landratsamt Ostalbkreis
Geschäftsbereich Wasserwirtschaft
73428 Aalen

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Niederbringung einer Bohrung zur Grundwasserentnahme

Ich/wir beantragen

- die Errichtung eines Bohrbrunnens
- die Errichtung eines Schachtbrunnens
- die Erschließung einer Quelle

1. Angaben zum Antragsteller:

Vorname, Name: _____		
Straße, Hsnr.: _____		
PLZ: _____	Ort: _____	
Tel: _____	Fax: _____	e-mail: _____

2. Vorhabensort:

PLZ, Ort: _____	Ortsteil: _____
Straße, Hsnr.: _____	Flst.Nr.: _____
Gemarkung: _____	

3. Angaben zur Bohrung:

Beauftragtes Unternehmen: _____		
Ansprechpartner: _____		
Straße, Hsnr.: _____	PLZ, Ort: _____	
Tel.: _____	Fax.: _____	e-mail: _____
Bohrverfahren: _____		
Bohrtiefe: _____	Bohrdurchmesser: _____	Ausbaudurchmesser: _____

4. Geologische Aufnahme:

verantwortliche Person/Unternehmen: _____

Straße, Hsnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel: _____ Fax: _____ e-mail: _____

Zusätzliche Angaben zum beigefügten prognostischen Bohrprofil:

a) Ist mit sulfathaltigem Gestein zu rechnen?

ja nein

b) Ist mit Anhydrit zu rechnen?

ja nein

c) Ist mit weiteren Bohrrisiken zu rechnen?

ja nein

wenn ja, stellen sich diese wie folgt dar:

Hiermit bestätige ich, als verantwortliche Person für die geologische Prognose, die Richtigkeit der unter Ziffer 4 gemachten Angaben:

Datum, Unterschrift Geologe

Ist unter Ziffer 4 a) oder b) mit „Ja“ geantwortet worden, sind nachfolgende Angaben zu machen:

Ich erkläre hiermit als Geologe, dass ich über ausreichend regionale Kenntnisse der Geologie im Vorhabensbereich verfüge und erkläre mich ferner verbindlich bereit, das Vorhaben begleitend zu überwachen, sodass ein Abbruch des Bohrvorgangs bei Erreichen des Gipsspiegels gewährleistet ist.

verantwortliche Person: _____

Straße, Hsnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel: _____ Fax: _____ e-mail: _____

Datum, Unterschrift Geologe

5. Zweck der Bohrung/Nutzung (Beschreibung):

6. Art der Förderung:

- | | |
|-------------------------------------------|-----------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Handpumpe | <input type="checkbox"/> Saugpumpe |
| <input type="checkbox"/> Unterwasserpumpe | <input type="checkbox"/> Hauswasserwerk |

Typ/Modell: _____

7. Angaben zur Entnahmemenge/Wasserbedarf:

_____ l/s	_____ m ³ /Tag	_____ m ³ /Jahr
-----------	---------------------------	----------------------------

8. Durchführungszeitraum:

geplanter Baubeginn/Bohrbeginn: _____

geplante Inbetriebnahme: _____

9. Verzeichnis der erforderlichen Unterlagen zum Antrag:

- Übersichtslageplan mit Kennzeichnung des Standortes M 1: 25.000 oder M 1: 5.000
- Lageplan mit Flurstücksnummer und Kennzeichnung des geplanten Bohrpunktes im M 1: 2.500 bis M 1: 500
- prognostisches Bohrprofil mit Angaben, ob mit sulfathaltigem Gestein sowie mit Anhydrit zu rechnen ist

Hinweise:

Die Unterlagen sind zusammen mit dem Antrag in 2-facher Ausfertigung einzureichen.

Sämtliche Planunterlagen sind vom Planfertiger zu unterzeichnen und vom Antragsteller anzuerkennen.

Mit freundlichen Grüßen

_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in

WICHTIGER HINWEIS:

Bohrungen sind beim Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB), Albertstraße 5, 79104 Freiburg zusätzlich anzuzeigen.